

Frühjahrsprüfung bei Herbstwetter

Schäferhundeverein Claudia Volz erzielt mit „Spike“ trotzdem die Höchstpunktzahl 100

Illertissen Der Schäferhundeverein Illertissen hoffte für seine erste Prüfung in diesem Jahr natürlich auf schönes, angenehmes Wetter für Hund und Hundeführer. Aber es gab leider viel Nass von oben, trotzdem tat dies der Veranstaltung keinen Abbruch; im Gegenteil, die Stimmung unter den Teilnehmern war hervorragend.

Teilgenommen haben insgesamt acht Hunde, davon vier in der Königsklasse IPO 3, der Fährtenstufe FH 2 und der Begleithundeprüfung.

Um 8 Uhr morgens ging es zur

Fährte ins Gelände, und es regnete, doch die IPO-3-Hunde sind einiges gewohnt und zeigten eine gute Leistung. Claudia Volz aus der Nachbarortgruppe Babenhausen erzielte mit ihrem Spike von der Bildsäule die höchste Punktzahl, die es überhaupt gibt, nämlich 100 Punkte. Ebenfalls von der Ortsgruppe Babenhausen erreichte Roland Falk mit seinem Uzzi von der Bildsäule 94 Punkte. Aus der Ortsgruppe Illertissen bekam Moni Högg mit ihrem Anton vom Oechsle 93 Punkte, Sigrid Mäusbacher mit Xylo von der

Liebeswarte erzielte 90 Punkte. In der Fährtenprüfung FH 2 erreichte Anton Burghard mit Faya vom Haus Barrett 95 Punkte und verteidigte seinen Wanderpokal, den er im vergangenen Jahr überreicht bekam. In der Fährtenprüfung 2 startete Maria Heckelmiller mit Gabor von der Liebeswarte für die Ortsgruppe Illertissen. Die beiden erreichten 94 Punkte. Zurück auf dem Hundepplatz war die Disziplin Unterordnung mit Sitz, Platz, Steh, Apportieren auf ebener Erde, über die Hürde und über die Kletterwand, Ablegen

unter Ablenkung – also absoluter Gehorsam gefragt. Auch hier zeigten die Hundeführer hervorragenden Sport. Ebenso erfolgreich verlief für die Hundesportler der Schutzdienst. Claudia Volz erreichte insgesamt 289 Punkte, Sigrid Mäusbacher 247 Punkte, Moni Högg 246 Punkte. Die Begleithundeprüfung, die erste Prüfung eines Hundes, absolvierten Manuela Allgaier, auch Ausbildungswartin in Illertissen, mit ihrer Hündin Briska von der Wolfsmacht und Maria Keßler-Rothdach mit ihrer Hündin Bella. Zur Begleithundeprüfung gehört auch ein Verkehrsteil; das heißt, der Hund muss sich neutral verhalten, wenn zum Beispiel ein Fahrradfahrer, ein Jogger oder Autos entgegenkommen. Die beiden Teilnehmerinnen und ihre Hunden haben diese erste Herausforderung für den Hund mit Bravour bestanden.

Bei der Siegerehrung gratulierte Leistungsrichter Elmar Mannes den Teilnehmern für ihre hervorragende Vorführung, vor allem bei den schlechten Wetterbedingungen. Der Vorsitzende des Schäferhundevereins Illertissen, Manfred Drescher, nahm die Siegerehrung vor. (zg)



Die Sieger der Frühjahrsprüfung beim Schäferhundeverein Illertissen haben wegen des Regenwetters Schutz unter einem Baum gesucht.

Foto: Renate Rechtsteiner

➤ Weitere Informationen unter www.sv-og-illertissen.de